

REDEN n ALLOCUTIONS n SPEECHES

Grussbotschaft JSK

In einer Zeit, in welcher traditionelle Wertvorstellungen immer mehr in Frage gestellt werden, ist es wichtig, dass jüdische Schulen dieser Entwicklung entgegenwirken.

Die Jüdische Schule Knaben unterrichtet heute bereits die Enkel der ersten Schüler der Jüdischen Schule Zürich, aus welcher sie hervorgegangen ist. Diese Schüler erhalten nicht nur ein grosses Wissen in jüdischen Fächern, sondern auch den Grundstein einer profanen Bildung, der ihnen den Eintritt ins Berufsleben ermöglicht.

Nichts zeugt mehr vom Erfolg dieser Schule als die grosse Zahl von Schülern, die diese Schule besuchen und in den Jahren seit ihrer Gründung besucht haben.

Getragen wird diese Institution vom selbstlosen Einsatz seines Vorstandes, vom ideellen Engagement des Lehrkörpers und von der finanziellen Opferbereitschaft der Eltern.

Die Teilnahme am Gala-Dinner ist ein Zeichen der Solidarität weiterer Kreise, um sich an den finanziellen Bedürfnissen der Jüdischen Schule Knaben zu beteiligen.

Ich wünsche den Organisatoren des heutigen Abends und allen, die sich zum Wohl der Schule und ihrer Schüler einsetzen, die notwendige Kraft und Ausdauer, um ihre wertvolle Arbeit weiterzuführen.

Herbert Winter